

Jahresbericht 2016

Generalversammlung

Die Generalversammlung fand am 27. Mai 2016 wiederum in der „Palmeria“, dem Restaurant der Stiftung Palme in Pfäffikon statt. Protokoll, Jahresbericht, Jahresrechnung 2015, Budget 2016 und Jahresbeitrag 2016 wurden ohne Bemerkungen genehmigt.

Das neue Leitbild wurde zur Kenntnis genommen, und die vorgestellten neuen Auftritte im Erscheinungsbild (Corporate Design) sowie die neue Homepage fanden breite Anerkennung.

Bravo-Preis

Im Rahmen der Neuausrichtung mit Schwerpunkt Freiwilligenarbeit wurde erstmals der Bravo-Preis vergeben. Drei Vereine erhielten eine ansehnliche Summe zur Verwendung in ihrer Freiwilligentätigkeit.

Erscheinungsbild

Das neue Erscheinungsbild, welches uns einer breiteren Öffentlichkeit bekanntmachen soll, wurde auf allen Ebenen umgesetzt. Ortssektionen können nun auch auf Informationen und Druckunterlagen via die benutzerfreundliche Homepage zugreifen. Dies wird allenthalben sehr geschätzt.

Statutenrevision

Die passend zum Leitbild notwendige Statutenrevision wurde wiederum zusammen mit den Ortssektionen erarbeitet und kann nun als Konsens der Generalversammlung 2017 zur Genehmigung unterbreitet werden.

Förderung der Freiwilligenarbeit

Eine beim Verein „Benevol Schweiz“ (Dachorganisation für Freiwilligenarbeit) in Auftrag gegebene Umfrage bei Vereinen und Institutionen zeigte deutlich, dass im Bezirk Pfäffikon die Nachfrage nach Freiwilligen gross ist. Der Vorstand sucht gemeinsam mit Fachkräften nach Möglichkeiten, um diesem Problem wirksam zu begegnen.

Vergabungen

Im Jahr 2016 setzte sich der Vorstand in 5 Sitzungen mit den laufenden Geschäften auseinander und behandelte 18 Gesuche.

Im Stipendienbereich konnten insgesamt Fr. 4'200.-- ausgerichtet werden.

Vereine und Institutionen erhielten insgesamt Fr. 20'500.--Ein zunehmender Teil an Einzelgesuchen im sozialen Bereich musste abgelehnt werden, da die Voraussetzungen für einen Beitrag nicht gegeben waren.

Weiterhin wird die Rechtsauskunftsstelle des Zürcher Oberlandes mit einem namhaften Betrag unterstützt.

Traditionell unterstützt die GGBP die Bibliotheken in unserem Bezirk. Pro Ortssektion wurden den Bibliotheken Fr. 500.-- zugesprochen. Mit diesem Betrag sollen die Bibliotheken losgelöste Projekte realisieren können.

Den Ortssektionen konnten rund Fr. 51'000.-- für die Unterstützung von lokalen Institutionen überwiesen werden. Zudem erhielten die Ortssektionen Bauma, Fehraltorf, Lindau und Pfäffikon Wachstumsprämien für ihre erfolgreichen Werbeaktionen.

Dank

Als Präsidentin danke ich allen Vorstandsmitgliedern sowie auch der Stiftung ESPAS für ihren Einsatz zu Gunsten der Gemeinnützigen Gesellschaft.

Als Gesamtvorstand danken wir den Vorständen der Ortssektionen für ihr finanzielles und zeitliches Engagement.

Ein grosser Dank geht auch an alle Mitglieder, die uns zum Teil seit Jahrzehnten die Treue halten und ihren Mitgliederbeitrag oft freigebig aufrunden.

Ein spezieller Dank gilt der Clientis Zürcher Regionalbank ZRB, die uns wiederum den stattlichen Betrag von Fr. 60'000.-- zukommen liess.

Wir nehmen das neue Jahr zuversichtlich in Angriff, um auf dem begonnenen Weg weiterzugehen.

Ottikon/Russikon, 8. März 2017

Für den Vorstand:

Margrit Manser

Präsidentin

Marc Syfrig

Aktuar